

# Wirkung der Elektrizität auf Erde und Menschen

*Keines der großen Bauwerke des letzten Jahrhunderts war technisch, ökonomisch und wissenschaftlich gesehen so beeindruckend, keines hatte so weitreichende soziale Auswirkungen, und keines hat unsere schöpferischen Instinkte und Fähigkeiten gründlicher beschäftigt als das elektrische Energieversorgungssystem. Die industrielle Welt befindet sich unter einem großen Netzwerk von Stromleitungen, die für alle Zeiten unser Leben bestimmen werden<sup>1</sup>*

Welche Wirkung hat die Elektrifizierung der Erde für die kulturelle und zivilisatorische Entwicklung des Menschen und der Menschheit? Im Folgenden soll auf Wirkungen der Elektrizität hingewiesen werden, die die Diskussion zu den gesundheitlichen Risiken des Elektromogs für die Umwelt und den Menschen aus anthroposophischer Sicht ergänzen sollen.

Rudolf Steiner äußerte sich 1923 zum Thema Elektrizität mit Hinweisen, die das Eingangszitat stützen:

*Eine der wichtigsten Tatsachen für das innere Wirken des Geistigen in der Gegenwart kommt dadurch zustande, dass man in Amerika anfängt etwas einzusehen, was in der Anthroposophie schon angedeutet worden ist, was aber natürlich nicht gehört wird. Nun fängt man an, mit äußerlichen Mitteln einige Einsicht zu gewinnen. Vergleichen Sie die Welt von heute mit der von vor hundert Jahren. Sie werden sagen, wenn man die Welt von heute mit der von vor hundert Jahren vergleicht, so ist im Ganzen ein Unterschied zwischen heute und der Zeit vor hundert Jahren da; aber einer der gewaltigsten Unterschiede, der nicht aufgezählt wird, das ist der, dass wir heute unsere Atmosphäre durchzogen haben von lauter Telegraphendrähten, Telefondrähten und so weiter. Nun, in Europa scheint das Durchwachsen sein mit Drähten noch ein Kinderspiel zu sein gegenüber Amerika. Deshalb ist dort eine Spur von Einsicht vorhanden, was das für den Menschen bedeutet. Man ahnt dort endlich, dass der Mensch nicht unbeeinflusst bleibt von dem, was in den Telegraphendrähten lebendig durch die Luft schwirrt, dass der Mensch ein richtiger Induktionsapparat wird. Bedenken Sie, dass ein entgegengesetzter Strom in Ihren Nerven und wiederum ein gleichgerichteter Strom in Ihrem Blutssystem wirkt. Das alles trägt die Menschheit heute in sich, aber davon spricht man kaum. <sup>2</sup>*

## Die vier wichtigsten Wirkungen der Elektrizität

Zunächst sei an die Wirkungen des elektrischen Stromes erinnert, die uns als Grundwissen schon in der Schule begegnen: die Lichtwirkung, die Wärmewirkung, die magnetische Wirkung und die chemische Wirkung.

- Wenn man z.B. eine Glühbirne an einen Stromkreis anschließt, wird der Glühfaden zum Leuchten gebracht.
- Im Bügeleisen ist eine Heizplatte, die durch den elektrischen Strom erhitzt wird: Wärmewirkung.
- Auf vielen Schrottplätzen sind riesige stromdurchflossene Magnete, die die schrottreifen Autos von einem Ort zum anderen heben.
- Mit Hilfe des elektrischen Stroms werden chemische Wirkungen erzielt, zum Beispiel bei der Elektrolyse. Im Prinzip wird bei der Elektrolyse elektrische Energie in chemische Energie umgewandelt. Die Galvanotechnik ist eine der vielen praktischen Anwendungen dieses Prinzips.

---

<sup>1</sup> Thomas Hughes, 'Network of Power', Kapitel 1, Einleitung

*Thomas Parke Hughes, \*1923, ist ein amerikanischer Technologie-Historiker. Er ist emeritierter Professor für Geschichte an der Universität von Pennsylvania und Gast-Professor am MIT und der Stanford Universität in Kalifornien. Er promovierte an der Universität von Virginia im Jahre 1953.*

<sup>2</sup> Rudolf Steiner, Vortrag vom 11. 07. 1923, gehalten in Stuttgart, GA 345, Seite 14

*Rudolf Steiner, \*27. Februar 1861 in Kraljevec (heutiges Kroatien); †30. März 1925 in Dornach (CH), war ein österreichischer Esoteriker und Philosoph.*

Ein gigantisches Netzwerk von Kabeln ist erforderlich um jeden einzelnen Haushalt, Fabriken, Bahnlinien und Internet-Server mit elektrischem Strom zu versorgen.

Die Existenz dieses Netzwerkes wird uns kaum noch bewusst. Viele Stromleitungen sind unter der Erde verlegt. Allenfalls stören manchmal die Masten von Starkstromleitungen, wenn sie eine schöne Landschaft durchschneiden und unser ästhetisches Empfinden. Dabei ist die Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Masten und Leitungen vergleichsweise harmlos. Die eigentlich zu bedenkende Wirkung liegt hier im Unsichtbaren, im elektrischen Strom der in den ober- und unterirdischen Leitungen fließt. Alle Stromleitungen und alle Geräte die auf der Basis von Elektrizität arbeiten, erzeugen elektromagnetische Felder. Starkstromleitungen z. B., erzeugen niederfrequente elektromagnetische Felder, ELF-Felder (ELF = Extra Low Frequency)



### **Elektromagnetische Felder**

*Durch Verwendung bestimmter Technologien – zum Beispiel Stromversorgungsnetz und Mobilfunk – entstehen in der Umwelt des Menschen elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder. Diese Felder lassen sich durch ihre Stärke (Amplitude), ihre Schwingung (Wellenlänge) sowie Schwingungszahl (Frequenz) beschreiben. Unterschieden werden hoch- und niederfrequente Felder, sie gehören – wie auch die optische Strahlung – zur nicht ionisierenden Strahlung. Im Gegensatz zur ionisierenden Strahlung zum Beispiel Röntgenstrahlung – reicht die Energie dieser Strahlung nicht aus, um Atome und Moleküle elektrisch aufzuladen - zu ionisieren. Trotzdem kann diese Art der Strahlung gesundheitliche Folgen haben. Unterschiedliche Konzepte dienen sowohl zum Schutz vor unmittelbaren Gefahren als auch zur Vorsorge.<sup>3</sup>*

Über das Ausmaß der gesundheitlichen Gefahren des Influenz genannten Vorgangs für den Menschen gehen die Meinungen der Wissenschaftler auseinander. Die Frage ist, wie umfassend das wissenschaftliche Verständnis der Strahlungsbelastung für die Biosphäre und den Menschen wirklich ist.



*Wir haben gesehen, dass das geomagnetische Feld ein Schild ist, der die Erde vor der geballten Kraft der Sonnenenergie" schützt. Ohne diesen Schutz gäbe es kein Leben. Aber seit die Menschheit gelernt hat, elektromagnetische Kräfte zu erzeugen und zu handhaben, haben wir unter diesem Schild andere Kräfte geschaffen, wie sie es nie zuvor gegeben hat<sup>4</sup>*

Die folgenden Ausführungen bezüglich der niederfrequenten elektromagnetischen Felder (ELF= Extreme Low Frequency), die von den bereits erwähnten Starkstromleitungen ausgehen, stützen sich im wesentlichen auf die Erkenntnisse von Dr. Robert O. Becker, wie sie in seinem Buch 'Heilkraft und Gefahren der Elektrizität' ausgeführt sind. Der amerikanische Arzt Dr. Robert O. Becker hat ausführliche Forschungsarbeit auf diesem Gebiet geleistet und veröffentlicht.

<sup>3</sup> Homepage des Bundesamtes für Strahlenschutz: <http://www.bfs.de/de/elektro/nff>

<sup>4</sup> Dr. med. Robert O. Becker, *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Seite 238

## Starkstromleitungen und ELF-Felder

*Ein Teil der amerikanischen Bevölkerung kommt ständig mit Mikrowellen in irgendeiner Form in Berührung. Aber wir alle sind der 60 Hz-Stromfrequenz der Felder ausgesetzt, die das ausgedehnte Netz von Überlandleitungen und die elektrischen Leitungen zu Hause und im Büro abstrahlen...<sup>5</sup>*

Starkstromleitungen im Ultrahochspannungsbereich erzeugen Energiefelder. Dabei handelt es sich um Extremely - Low - Frequency (ELF) = extrem niedrige Frequenzen von 0 bis 1000 Schwingungen pro Sekunde. Dazu gehören die 60-Hz Netzfrequenzen der Vereinigten Staaten, die europäische 50-Hz Netzfrequenz und die vom U-Boot-Kommunikationssystem der U.S.Marine benutzten Frequenzen von 45 und 75 Hz. Man nahm früher an – und diese Ansicht war wissenschaftlich begründet – dass ein ELF Feld unmöglich eine biologische Wirkung haben könne. Die 60-Hz Strahlung von Starkstromleitungen und Haushaltsgeräten hat z. B. eine Wellenlänge von fast 5000 Km. Die ELF-Felder lassen sich zwischen der Erdoberfläche und den niedrigen Schichten der Ionosphäre leicht über große Entfernungen übertragen und sie durchdringen ohne Schwierigkeit den Boden und das Meer. Die U.S.- Marine benutzt diese Eigenschaft der ELF-Felder zur Kommunikation mit ihrer U-Bootflotte. Mittels der extrem niedrigen Frequenzen ist die Verbindung auch mit getauchten U-Booten möglich.

*Wegen ihrer einmaligen Übertragungsmöglichkeiten beschloss die Marine, zu diesem Zweck ELF-Felder zu benutzen. In Clam Lake, in Wisconsin, also einem ländlichen Gebiet, wurde ein riesiges Antennensystem mit dem Codenamen SANGUINE gebaut. Es sollte mit 45 oder 70 Hz arbeiten, also direkt über und unter der Starkstromfrequenz von 60 Hz. Obwohl die Antenne auf dem Festland stationiert war, konnte sie die Verbindung mit getauchten Atom U-Booten aufrechterhalten, sogar wenn sie sich im indischen Ozean befanden.<sup>6</sup>*

Ein weitere unterirdische Antenne wurde geplant, die sich über die gesamte nördliche Hälfte von Wisconsin und Michigan erstrecken sollte. Die Bevölkerung wehrte sich gegen den Bau und die Marine musste eine Studie zur Einschätzung des Risikos für die Landwirtschaft, Viehbestand und den Menschen durchführen.

*Diese Untersuchungen wurden 1973 abgeschlossen. Die Marine zog ein aus unabhängige Sachverständigen gebildetes Komitee hinzu, das die Ergebnisse überprüfen sollte. Einer der Experten war auch ich ...*

*.....Einige der Ergebnisse die man uns vorlegte waren positiv, aber eines war besonders beunruhigend. Dr. Dietrich Beischer, der am Naval Aerospace Medical Research Laboratory in Pensacola, Florida mit freiwilligen Versuchspersonen arbeitete, hatte festgestellt, dass schon die Einwirkung der Magnetfeldkomponente des SANGUINE- Signals über nur einen Tag ausreichte, um bei neun von zehn Personen eine signifikante Erhöhung der Triglyceridwerte im Blut zu bewirken. (Die Serum Triglyceride, die mit dem Fett- und Cholesterin-Stoffwechsel zusammenhängen, erhöhen sich bei Stress; erhöhte Werte sind entschieden ernst zu nehmen.<sup>7</sup>*

Beim gesamten Bedienungspersonal der Testantenne in Clam Lake waren die Triglyceridwerte im Blut erhöht. *(Triglyceride sind Neutral Fette, deren gesundheitliche Folgen denen des Cholesterins ähnlich sind)<sup>8</sup>*

Es gab eine abschließende Konferenz in der festgestellt wurde, dass weite Teile der Zivilbevölkerung durch diese Anlagen gefährdet sein könnten. Die Marine leugnete, dass diese Konferenz jemals stattgefunden hat und betonte, ihr sei von wissenschaftlichen Untersuchungen, die auf mögliche Schäden für den Menschen

---

5 Dr. med. Robert O. Becker, *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Seite 258

6 Dr. med. Robert O. Becker, *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Seite 259

7 Dr. med. Robert O. Becker, *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Seite 259

8 Erhöhte Triglyceridwerte stellen ein Risiko dar, da sie die Bildung von [Thrombosen](#) oder eine [Arteriosklerose](#) der Blutgefäße fördern können

hinweisen, nichts bekannt.

## **Untersuchungen über Starkstromleitungen**

Versuche in den 70er Jahren an Ratten die über 3 Generationen diesen Feldern ausgesetzt waren, zeigten eine erhöhte Säuglingssterblichkeit und ein geringeres Geburtsgewicht. Dieses Ergebnis war ähnlich dem, wo Tiere ständigem Stress ausgesetzt waren.

Zu dieser Zeit erhielt Dr. Becker einen Brief von einem britischen Arzt. Dr. Perry, der für den NHS (British National Health Service) arbeitete. Perry hatte festgestellt, dass bei Menschen, die in der Nähe von Starkstromleitungen lebten, signifikant häufiger seelische Störungen und Selbstmord auftraten.

Die Epidemiologin Dr. Nancy Wertheimer von der Universität von Colorado hat ebenfalls die Auswirkungen der von Stromleitungen ausgehenden Magnetfelder untersucht, nicht bei Starkstromleitungen, sondern bei Anschlussleitungen die überirdisch von Mast zu Mast laufen. Die Ergebnisse waren erschreckend: 60-Hz Magnetfelder mit Stärken von nur 3 Milligauß (drei tausendstel Gauß)<sup>9</sup> standen in einer signifikanten statistischen Beziehung zur Vorkommenshäufigkeit von Krebs bei Kindern (Leukämie).

Mittlerweile wird das Gesundheitsrisiko der ELF-Felder von immer mehr Wissenschaftlern sehr ernst genommen. In England hat sich Denis Henshaw<sup>10</sup>, Professor der Physik an der Universität Bristol, Mitglied von **SAGE** (Stakeholder Advisory Group on ELF-EMFs) und 'Head of the Human Radiation Effects Group', mit den Wirkungen der ELF-Felder befasst.

In einer Pressemitteilung<sup>11</sup> im Jahr 2007 auf die Veröffentlichung des ersten Interim Reports von SAGE, äußerte er seine Enttäuschung darüber, dass der Report keine ausreichenden Maßnahmen zum Schutz der Öffentlichkeit beinhaltet.

Was Dr. Robert O. Becker in den 1960er und 1970er Jahren erforschte und die Gefahren auf die er aufmerksam machte, wurde offenbar von Wissenschaftlern wie Denis Henshaw aufgegriffen und ernst genommen.

Dr. Robert O. Becker:

### **„Wir sind in Gefahr**

*Der von mir gegebene Überblick über das, was sich auf diesem Gebiet seit den 1950er Jahren getan hat, mag verwirrend erscheinen, und doch habe ich nur einen kleinen Teil der Berichte erwähnt, die gegenwärtig vorliegen. 1963 wurde ich gebeten, in einem Aufsatz einen Überblick über die wissenschaftliche Literatur zu den Wirkungen von Magnetfeldern zu geben. Insgesamt waren vierundzwanzig Artikel erschienen, der erste 1892 und der letzte 1962. Seit damals ist das Thema in so vielen wissenschaftlichen Aufsätzen behandelt worden, dass ich den Überblick verloren habe. Seit 1974 sammelt das Office of Naval Research veröffentlichte wissenschaftliche Berichte aus aller Welt zum Thema der <<biologischen Wirkungen von nicht-ionisierender elektromagnetischer Strahlung>> und gibt einen Digest mit Zusammenfassungen heraus, der bis heute erscheint. Die Forschung hat einen solchen Umfang angenommen, dass heute mehr als tausend wissenschaftliche Arbeiten zu dem Thema erschienen sind. Seit damals sind auch drei neue wissenschaftliche Gesellschaften gegründet worden, die sich mit diesem Forschungsgebiet beschäftigen. Gegenwärtig veröffentlichen zwei von diesen Gesellschaften internationale wissenschaftliche Zeitschriften; weitere sind geplant. Es ist also unverkennbar, dass das Gebiet zunehmend die Aufmerksamkeit und die Sorge der Wissenschaftler auf sich*

9 Gauß ist eine Messeinheit zur Messung elektromagnetischer Feldstärken, meist benutzt in der Astrophysik

10 Denis Henshaw Professor der Physik, Universität von Bristol. Head of the Human Radiation Effects Group  
Homepage: [http://www.phy.bris.ac.uk/people/henshaw\\_dl/index.html](http://www.phy.bris.ac.uk/people/henshaw_dl/index.html)

11 Pressemitteilung: <http://www.electric-fields.bris.ac.uk/Sagepressrelease.pdf>

zieht.

Die Fragen, die wir am Anfang dieses Kapitels gestellt haben, scheinen beantwortet zu sein: Alle abnormen, künstlichen elektromagnetischen Felder erzeugen, unabhängig von ihrer Frequenz, die gleichen biologischen Wirkungen. Diese – faktisch oder potentiell schädlichen Wirkungen, die in Abweichung von der normalen Funktion bestehen, sind:

- Wirkungen auf wachsende Zellen, wie z. B. Die Beschleunigung der Zellteilung bei Krebszellen
- vermehrtes Auftreten gewisser Krebsarten
- entwicklungsbedingte Fehlbildungen beim Embryo
- neurochemische Veränderungen, die zu Verhaltensabweichungen bis zum Selbstmord führen
- Veränderung der biologischen Zyklen
- Stressreaktionen bei exponierten Tieren, die bei lang dauernder Wirkung zu einer Schwächung des Immunsystems führen
- Beeinträchtigung der Lernfähigkeit

Diese Bioeffekte wirken bei einem Menschen, der dauernd einem abnormen Feld ausgesetzt ist zusammen und beeinflussen seinen klinischen Zustand. So führt zum Beispiel die Stresswirkung zu einer Reihe von Krankheiten, die eben mit Stress in Zusammenhang stehen. Auf die Dauer wird dadurch das Immunsystem herabgesetzt, was zu einer Häufung von Infektionen und Krebserkrankungen führt. Gleichzeitig führen die Beschleunigung des Krebszellenwachstums und das zunehmen der malignen Eigenschaften dieser Zellen zu einem vermehrten Auftreten von Tumoren mit erhöhter Wachstumsrate. (Wohlgemerkt: Es handelt sich hier um krebsfördernde und nicht um krebs erzeugende Wirkungen<sup>12</sup>)

Zusammenfassend zu dem Kapitel *Elektromagnetische Verschmutzung* in seinem Buch *'Heilkraft und Gefahren der Elektrizität'* schreibt Dr. R. O. Becker:

Unsere Fähigkeit, das ganze Spektrum elektromagnetischer Felder künstlich hervorzubringen, ist ein zweischneidiges Schwert. Ohne den Zusammenhang zwischen diesen Feldern und dem lebenden Organismus zu kennen, haben wir eine globale Umweltveränderung herbeigeführt, die tiefgreifende Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen hat. Jetzt endlich sind wir uns der ernstesten Folgen dieses Irrweges bewusst geworden. Das erlegt uns die Verpflichtung zum Handeln auf, um die Bedrohung für die nachfolgenden Generationen abzuschwächen. Gleichzeitig werden wir in dem Maß, in dem wir die Beziehung zwischen lebenden Organismen und der elektromagnetischen Energie genauer verstehen lernen, immer mehr über die Wirkungsmechanismen des Lebens lernen. Aufgrund dieses Wissens werden wir die elektromagnetische Energie im sozialen und wirtschaftlichen Leben und in der medizinischen Versorgung besser nutzen können. Das neue Paradigma der Lebensenergie und der Medizin birgt in sich die Chance, für unsere Kinder eine bessere Welt zu schaffen. Aber wir müssen weise handeln. Und schnell.<sup>13</sup>



Bisher wurde die Wirkung elektromagnetischer Felder auf die physischen Aspekte der Biosphäre besprochen. Es besteht aber auch eine Wirkung auf Psyche, Geist und Bewusstsein des Menschen. Die Gedanken- und Gefühlstätigkeit, die psychische Aktivität des Menschen, ist als elektrische Aktivität des Gehirns messbar. Diese Aktivität des Gehirns kann ja mit Hilfe der Elektroenzephalografie<sup>14</sup> gemessen werden.

Die Frage liegt nahe, ob und in welchem Ausmaß die oben geschilderten

---

12 Dr. Robert O. Beckers Buch *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, von den Seiten 274/275

13 Dr. Robert O. Beckers Buch *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Seite 278

14 Die Elektroenzephalografie (EEG, von griechisch encephalon Gehirn, gráphein schreiben) ist eine Methode der medizinischen Diagnostik und der neurologischen Forschung zur Messung der summierten elektrischen Aktivität des Gehirns durch Aufzeichnung der Spannungsschwankungen an der Kopfoberfläche

elektromagnetischen Felder, besonders die ELF-Strahlung, sich auf die Seele auswirken können. Wir gehen in der Regel davon aus, dass unser Verhalten bestimmt wird durch die Art, wie das Gehirn Informationen aufnimmt und an das Bewusstsein weiterleitet, um uns dann für die eine oder andere Handlungsweise zu entscheiden.

So verwundert es nicht dass es Wissenschaftler gibt die ernsthaft daran arbeiten, das menschliche Verhalten mittels elektromagnetischer Felder zu beeinflussen, zum Beispiel Dr. Jose R. Delgado<sup>15</sup>.

Aus seinem Buch '*Physical Control of Mind: Toward a Psychocivilized Society*' der Ausspruch einer Versuchsperson :

*„Herr Doktor, ich glaube, Ihr Strom ist stärker als mein Wille“* <sup>16</sup>

## **Geist, Bewusstsein und elektromagnetische Felder**

In den frühen sechziger Jahren hat Dr. Robert O. Becker das Postulat aufgestellt, dass externe Magnetfelder die grundlegenden Operationen des Gehirns verändern könnten, in dem sie in sein normales internes elektrisches Gleichstromsystem eingreifen.

In Laborversuchen zusammen mit Dr. Howard Friedmann, einem Psychologen am Upstate Medical Center an der State University New York, wurde festgestellt, dass magnetische Gleichfelder bis zu der größeren Stärke von 15 Gauß die Reaktionszeit der freiwilligen Versuchspersonen nicht beeinflussten, während die Einwirkung viel schwächerer Felder die bei 0,1 und 0,2 Gauß lagen, signifikante und ganz andersartige Wirkungen hervorriefen. Diese extrem niedrigen Frequenzen (ELF) finden sich auch in den Mikropulsationen<sup>17</sup>, geringfügige Schwankungen des normalen geomagnetischen Feldes der Erde, sind aber viel schwächer als dessen Hauptkomponenten, die sich um 10 Hz herum bewegen.

In einer Reihe von Veröffentlichungen und Vorträgen wurde der Schluss gezogen, dass, so Becker,

*das Magnetfeld der Erde für lebende Organismen ein bedeutender physiologischer Faktor ist. Es scheint, dass eine Umgebung, die entweder, niedrigere oder höhere Feldstärken als 'normal' oder keine Fluktuation bzw. zyklische Fluktuation bei uns ungewohnten Frequenzen aufweist, zu unerwünschten Verhaltensänderungen führen kann.* <sup>18</sup>

## **Niederfrequente Felder und veränderte Bewusstseinszustände**

Becker spricht von dem unserem Körper innewohnendem 'archaischen Gleichstromsystem' und dass dieses Gleichstromsystem empfindlich reagiert auf externe Niederfrequenzen.

Weiter weist Becker auf Folgen von erheblicher Tragweite hin, die sich aus diesen Forschungen ergeben, denn unsere Gedanken und Handlungen werden demnach bis zu einem gewissen Grade von elektromagnetischen Feldern um uns herum bestimmt. Wir können diese Felder ja nicht wahrnehmen, aber sie weiter zu ignorieren stuft Becker als gefährlich ein.

---

15 José Manuel Rodríguez Delgado (August 8, 1915 – September 15, 2011) war ein spanischer Professor für Physiologie an der Yale Universität, bekannt für seine Forschung im Gebiet der Gedanken- und Gefühlskontrolle durch die elektrische Stimulierung bestimmter Gehirnregionen.

16 Aus Dr. Delgados Buch *Physical Control of Mind: Toward a Psychocivilized Society*, Seite 114

17 Unter Mikropulsationen versteht man erdmagnetische Variationen. Sie entstehen am Rande der Magnetosphäre, breiten sich bis zur Ionosphäre aus und werden von dort als elektromagnetische Wellen zum Erdboden abgestrahlt

18 José Manuel Rodríguez Delgado (August 8, 1915 – September 15, 2011) war ein spanischer Professor für Physiologie an der Yale Universität, bekannt für seine Forschung im Gebiet der Gedanken- und Gefühlskontrolle durch die elektrische Stimulierung bestimmter Gehirnregionen.

*Der ominösere Aspekt dieses Sachverhalts, die Tatsache nämlich, dass es möglich ist, den menschlichen Geist zu lenken, gewinnt heute weit größere Bedeutung als 1969, als Jose Delgado den Gedanken an diese Möglichkeit zum ersten Mal in die Debatte warf. Man darf nicht übersehen, dass die geschilderten Forschungen auch politische und militärische Implikationen haben. Und offenbar hat man es auch nicht übersehen.<sup>19</sup>*

Aus den Ausführungen Dr. Beckers geht hervor, dass militärische Kreise die Wirkung der niederfrequenten Felder auf den Menschen durchaus ernst nehmen und zum Zweck der Bewusstseinsbeeinflussung einsetzen. Das Ziel ist letztlich die Ausschaltung des freien Willens. Die entsprechenden Forschungen werden vom amerikanischen Militär unterstützt und finanziert. Die Fragen nach der Ethik und der Freiheit, der Unantastbarkeit des Individuums, letztlich die Frage nach der Würde des Menschen, werden negiert. Auch die schädliche Wirkung auf die Zivilbevölkerung von elektromagnetischen Felder durch militärische Steuerungsvorrichtungen in Friedenszeiten wird in Kauf genommen.



Es soll mit diesen Ausführungen keine Technik-Abstinenz gepredigt werden. Es gibt keinen Weg zurück aus der technischen Entwicklung. Die moderne Technik ist für die Menschheitsevolution, die Bewusstseinsentwicklung der Menschheit notwendig und hat Möglichkeiten von Bedeutung geschaffen.

Es sollte jedoch ein tiefes Bedürfnis eines Jeden sein, die Technologien die wir anwenden wirklich zu verstehen, zu beherrschen und die jeweilige Wirkung auf den Menschen zu durchschauen, sich dieser Wirkungen auf Körper, Seele, Geist bewusst zu werden und es nicht allein dem Militär und der Industrie/Wirtschaft zu überlassen, die genannten Felder und deren Wirkungen auf den Menschen praktisch anzuwenden. Damit wäre schon viel gewonnen.

Was können wir tun?

Eine Antwort liegt in der Aufforderung an die Menschen, an Betriebe, private und öffentliche Institutionen, bei der Beschaffung und Einrichtung von Geräten, die elektromagnetische Felder erzeugen, eine Risiko/Nutzen-Abwägung zwischen technischen/wirtschaftlichen Vorteilen und der Wirkung auf Mensch und Umwelt vorzunehmen. Jeder, der eine Technologie benutzt sollte die Pflicht empfinden, sich über deren Wirkungen umfassend zu informieren.

Die Nachfrage regelt letztlich, was produziert wird!

Die Gesundheit unserer Kinder, künftiger Generationen und des Planeten Erde zu erhalten, sollte im Interesse eines jeden einzelnen Menschen liegen. Die Erde ist die Grundlage für die weitere Entwicklung der Menschheit.

Erhalten, sozusagen retten was noch zu retten ist, ist nur ein Teil dessen, worum es geht. Die Eingangszitate von Thomas Parke Hughes und Rudolf Steiner beziehen sich auf die Energieseite der elektromagnetischen Kräfte. Diese Kräfte sind seitdem in vielfacher Weise in das Gebiet der Informationsmedien hinein geflossen und wirken in einem nie so für möglich gehaltenem Maße in die Kultur und alle Lebensbereiche gestaltend hinein. Diese Gestaltung verlangt nicht nur ein Wissen und Verständnis für die komplexen Wirkungsweisen der elektromagnetischen Felder, dieses Wissen erfordert eine neue, tiefgreifende Ethik und sollte nicht bestimmten Kreisen in Militär, Wirtschaft und Medizin überlassen werden, zum Zwecke Machterhaltung und zur Durchsetzung wirtschaftlicher Interessen, sprich Profitgier.

---

<sup>19</sup> Dr. Robert O. Becker *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Seite 291

Aus dem Nachwort von Beckers Buche 'Heilkraft und Gefahren der Elektrizität':

*Nur eine aufgeklärte Öffentlichkeit hat eine Chance, sich gegen die Mächtigen im weißen Kittel und in Uniform zu wehren, die verhindern wollen, dass die neuen Vorstellungen von der Lebensenergie und von der Medizin weiter entwickelt werden.*<sup>20</sup>

Rudolf Steiner in einem Vortrag am 16. Dezember 1904:

*Der okkulte Forscher gewinnt die Wahrheit von der einen Seite, der physische Forscher von der anderen Seite. Ebenso wie die Maurerei aus der Werkmaurerei, aus dem Dom- und Tempelbau hervorgegangen ist, ebenso wird man künftig bauen müssen mit den kleinsten Bausteinen, mit den kondensierten Elektrizitätsmengen. Das wird eine neue Maurerei nötig haben. Dann wird sich die Industrie nicht mehr so abspielen können wie jetzt. Sie wird so chaotisch werden und nur auf reinen Kampf ums Dasein hinarbeiten können, solange man nicht weiß... [Lücke].\*)*

*Dann würde möglich sein, daß in Berlin jemand mit der Droschke in der Stadt fahren kann, während in Moskau stattfindet das Unheil, das er von Berlin aus verursacht hat. Und kein Mensch würde eine Ahnung davon haben, daß dieser Mensch das verursacht hat. Die drahtlose Telegraphie ist ein Anfang davon. Was ich ausgeführt habe, ist Zukunft. Nur zwei Möglichkeiten sind vorhanden: Entweder die Dinge gehen chaotisch weiter, so wie die Industrie und Technik bisher vorgegangen ist. Dann führt es dazu, daß der, welcher im Besitze dieser Dinge ist, großes Unheil anrichten kann, oder es wird in die moralische Form der Maurerei gegossen.*<sup>21</sup>

Wilfried Zimmermann

---

20 Dr. Robert O. Becker *Heilkraft und Gefahren der Elektrizität*, Nachwort, Seite 374

21 Dr. Rudolf Steiner, *Die Tempellegende und die Goldene Legende* GA 93, Seite 110